

Weil Gesundheit  
alles ist



## Jahresbericht Statistische Kennzahlen KVG

3

4

Jahresrechnung	
Bilanz	5
Erfolgsrechnung	6
Geldflussrechnung	7
Eigenkapitalnachweis	8
Anhang	9
Bericht der Revisionsstelle	29

5

6

7

8

9

29



# Erfreuliches Finanzjahr

Im Rahmen der Unternehmensumstrukturierung wurde die Provita Gesundheitsversicherung AG per Anfang 2024 in die SWICA Krankenversicherung AG integriert. Für das Jahr 2024 weist die SWICA Krankenversicherung AG ein positives Unternehmensergebnis von 56,4 Mio. Franken aus. Das versicherungstechnische Ergebnis beläuft sich auf 43,1 Mio. Franken. Die Combined Ratio beträgt 98,9 Prozent.

Der viertgrösste Anbieter von Krankenversicherungen hat im Berichtsjahr Prämien in der Höhe von 3,7 Mrd. Franken eingenommen. Dem stehen Netto-Versicherungsleistungen im Umfang von 3,3 Mrd. Franken gegenüber. Aus dem Versicherungsgeschäft resultiert ein versicherungstechnisches Ergebnis von 43,1 Mio. Franken. Obwohl die Kostensteigerung für das Jahr 2024 leicht über den Erwartungen liegt, konnte ein geplanter versicherungstechnischer Gewinn erzielt werden. Dieser trägt neben dem positiven Anlageergebnis zur Stärkung der Eigenmittelbasis bei. Für das Jahr 2025 wird aufgrund der moderaten Prämienanpassung ein rückläufiges versicherungstechnisches Ergebnis erwartet. Die Zahlungen in den Risikoausgleich (inklusive Zahlungen für den VVG-Betrieb im Fürstentum Liechtenstein) sind von 158,1 Mio. auf 101,7 Mio. Franken gesunken. Insgesamt erwirtschaftet SWICA ein positives Unternehmensergebnis von 56,4 Mio. Franken. Die Anzahl Vollzeitstellen liegt im Jahresschnitt bei 1889.

## Negatives Wachstum im KVG-Geschäft

Die SWICA Krankenversicherung AG betreibt die Krankenpflegeversicherung nach KVG in der Schweiz, den Ländern der EU und dem Fürstentum Liechtenstein (FL). Per 1. Januar 2024 wurde die Provita Gesundheitsversicherung AG in die SWICA

Krankenversicherung AG integriert. Aufgrund der überdurchschnittlichen Prämienanpassung auf 2024 verzeichnet die SWICA Krankenversicherung AG im KVG ein negatives Versichertengewachstum für die aktuelle Periode.

## Eigenkapital erhöht

Das Prüfungs-, Anlage- und Assurance-Komitee (PAK) prüft regelmässig und strukturiert die wesentlichen Risiken der SWICA-Gruppe. Das Eigenkapital konnte um 28 Prozent auf 304,0 Mio. Franken erhöht werden. Damit erfüllt SWICA die gesetzlichen Anforderungen bezüglich Solvenz und bleibt weiterhin solide finanziert.

## Vergütung an den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung

Die Gesamtvergütung an den Verwaltungsrat (acht Personen) betrug CHF 353 214. Die höchste Gesamtvergütung erhielt der Verwaltungsratspräsident mit CHF 77 190. Die Barvergütung an die Mitglieder der Geschäftsleitung (sechs Personen) betragen inkl. Variabler Vergütungen CHF 109 4717. Die höchste Barvergütung inklusive variabler Anteile erhielt der CEO mit CHF 235 829. Honorare, die Mitarbeitende für VR-Mandate im Auftrag von SWICA in anderen Unternehmen erhalten, werden volumänglich SWICA gutgeschrieben.



# Statistische Informationen zur Krankenpflegeversicherung (KVG)

Angaben in TCHF	Angaben	2024	2023
<b>VERSICHERTENBESTAND</b>			
Obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP) per 31.12.		828 942	717 958
<b>PRÄMIEN</b>			
Obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP)	in TCHF	3 643 967	2 973 157
<b>KRANKENPFLEGEKOSTEN</b>			
Obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP) netto	in TCHF	-3 234 789	-2 809 802
<b>RISIKOAUSGLEICH (ZU LASTEN SWICA)</b>			
Obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP)	in TCHF	-93 534	-151 887
<b>VERWALTUNGSKOSTEN</b>			
Obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP)	in TCHF	-173 043	-151 740
<b>ERGEBNIS</b>			
Obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP)	in TCHF	53 442	-107 327
pro Versicherten	in CHF	64,47	-149,49
<b>RÜCKSTELLUNGEN FÜR UNERLEDIGTE VERSICHERUNGSFÄLLE</b>			
Obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP)	in TCHF	517 167	400 875
<b>RESERVEN</b>			
statutarisch (Swiss GAAP FER)	in TCHF	294 540	230 930
BAG	in TCHF	552 714	383 593

# Bilanz



Angaben in CHF	Anhang	31.12.2024	31.12.2023
<b>AKTIVEN</b>			
Kapitalanlagen	4.1	1 043 986 797	1 084 117 167
Immaterielle Anlagen	4.2	1 387 149	1 520 312
Sachanlagen	4.3	70 596 203	62 790 889
Aktiven aus Arbeitgeberbeitragsreserven	4.4	4 500 000	4 500 000
Rechnungsabgrenzungen		41 072 505	8 525 545
Forderungen	4.5	213 353 865	150 299 987
Flüssige Mittel		45 032 214	18 922 823
<b>Total Aktiven</b>		<b>1 419 928 733</b>	<b>1 330 676 723</b>
<b>PASSIVEN</b>			
Eigenkapital			
Aktienkapital		200 000	200 000
Allgemeine gesetzliche Reserve		100 000	100 000
Gewinnreserven		247 303 914	343 550 171
Jahresergebnis		56 361 146	-106 755 431
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>303 965 060</b>	<b>237 094 740</b>
Fremdkapital			
Versicherungstechn. Rückstellungen für eigene Rechnung	4.7	522 226 500	407 372 809
Versicherungstechn. Schwankungsrückstellungen	4.8	153 714 658	72 418 544
Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	4.10	91 508 936	80 113 750
Rechnungsabgrenzungen		29 039 916	56 541 146
Verbindlichkeiten	4.6	319 473 662	477 135 733
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>1 115 963 673</b>	<b>1 093 581 983</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>1 419 928 733</b>	<b>1 330 676 723</b>

# Erfolgsrechnung



Angaben in CHF	Anhang	2024	2023
Prämien der Versicherten		3 678 961 583	3 007 598 499
Beiträge der öffentlichen Hand		4 129 544	3 625 248
Verdiente Prämien für eigene Rechnung		3 683 091 127	3 011 223 747
Bezahlte Versicherungsleistungen	5.1	-3 259 456 051	-2 833 983 306
Veränderung der versicherungstechn. Rückstellungen für eigene Rechnung	4.7/5.2	-20 856 922	10 586 448
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung		-3 280 312 973	-2 823 396 858
Veränderung der versicherungstechn. Schwankungsrückstellungen	4.8	-81 296 114	0
Risikoausgleich zwischen Versicherern		-101 673 190	-158 082 508
Überschussbeteiligung der Versicherten		-1 619 807	-414 379
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	5.3	-176 370 982	-155 054 697
Übriger betrieblicher Ertrag	5.4	1 371 953	1 596 159
Übriger betrieblicher Aufwand	5.4	-45 049	-508 339
Ertrag aus Kapitalanlagen	5.5	71 722 444	68 525 896
Aufwand aus Kapitalanlagen	5.5	-47 257 306	-50 819 003
Veränderung der Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	5.5	-11 395 186	0
Ergebnis aus Kapitalanlagen		13 069 952	17 706 893
Betriebliches Ergebnis		56 214 916	-106 929 981
Ausserordentliches Ergebnis		146 230	174 550
Jahresergebnis		56 361 146	-106 755 431

# Geldflussrechnung



Angaben in CHF	Anhang	2024	2023
Ergebnis		56 361 146	-106 755 431
Bewertungsveränderung auf Kapitalanlagen	4.1	-11 340 748	-1 628 646
Abschreibung auf immateriellen Anlagen	4.2	1 013 288	534 307
Abschreibung auf Sachanlagen	4.3	9 484 305	6 612 314
Abschreibung auf Forderungen	4.5	12 581 918	4 653 624
Veränderung der versicherungstechn. Rückstellungen für eigene Rechnung	4.7/5.2	20 856 922	-10 586 448
Veränderung der versicherungstechn. Schwankungsrückstellungen	4.8	81 296 114	0
Veränderung der Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	4.10	11 395 186	0
Wiedereingebrachte Abschreibung aus Abgängen von Sachanlagen	4.3	-412 866	-102 809
Veränderung der Forderungen	4.5	9 646 353	19 161 394
Veränderung der aktiven Rechnungsabgrenzung		-32 546 960	-3 693 783
Veränderung der Verbindlichkeiten	4.6	-174 357 939	198 185 793
Veränderung der passiven Rechnungsabgrenzung		-135 490 063	6 692 405
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit		-151 513 344	113 072 718
Investitionen in immaterielle Anlagen	4.2	-880 124	-1 362 715
Desinvestitionen in immaterielle Anlagen	4.2	0	0
Investitionen in Sachanlagen	4.3	-18 056 370	-35 974 656
Desinvestitionen in Sachanlagen	4.3	1 179 616	209 500
Investitionen in Kapitalanlagen	4.1	-486 380 984	-1 125 009 361
Desinvestitionen in Kapitalanlagen	4.1	676 562 373	1 041 288 925
Unternehmensumstrukturierung		5 198 224	-85 443 240
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		177 622 735	-206 291 547
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		0	0
Total Netto-Geldfluss		26 109 391	-93 218 829
Flüssige Mittel Anfangsbestand per 01.01.		18 922 823	112 141 652
Flüssige Mittel Endbestand per 31.12.		45 032 214	18 922 823
Veränderung Bestand flüssige Mittel		26 109 391	-93 218 829



# Eigenkapitalnachweis

Angaben in TCHF	Aktienkapital KVG	Aktienkapital VVG	Allg. gesetzliche Reserve KVG	Gewinnreserven KVG	Gewinnreserven VVG	FL	Ergebnis	Total
Eigenkapital per 01.01.2023	100	100	100	488 072	343 697	0	-97 263	734 806
Ergebnisverteilung 2022	0	0	0	-151 616	54 354	0	97 263	0
Unternehmensumstrukturierung	100	-100	0	-100	-398 050	7 194	0	-390 956
Jahresergebnis	0	0	0	0	0	0	-106 755	-106 755
Eigenkapital per 31.12.2023	200	0	100	336 356	0	7 194	-106 755	237 095
Ergebnisverteilung 2023	0	0	0	-106 863	0	107	106 755	0
Unternehmensumstrukturierung	0	0	0	10 509	0	0	0	10 509
Jahresergebnis	0	0	0	0	0	0	56 361	56 361
Eigenkapital per 31.12.2024	200	0	100	240 002	0	7 302	56 361	303 965

## Aktienkapital

Das Aktienkapital über CHF 200 000.– ist in 200 Namensaktien zu CHF 1000.– eingeteilt. Es ist voll liberiert.

## Fusion

Im Rahmen der Unternehmensumstrukturierung wurde die Provita Gesundheitsversicherung AG per 1. Januar 2024 in die SWICA Krankenversicherung AG integriert.



# Anhang

## 1. Allgemeine Angaben

### 1.1 Anzahl der Vollzeitstellen

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt betrug im Berichtsjahr 1889 (Vorjahr 1825).

### 1.2 Risikomanagement

Das Prüfungs-, Anlage- und Assurance-Komitee (PAK) prüft regelmässig und strukturiert die wesentlichen Risiken der SWICA-Gruppe.

### 1.3 Fusion

Per 1. Januar 2024 wurde die Provita Gesundheitsversicherung AG in die SWICA Krankenversicherung AG integriert.

## 2. Erläuterungen der Bewertungsgrundlage und der Bewertungsgrundsätze

### 2.1 Grundsätze der Rechnungslegung

Die statutarische Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit dem gesamten Swiss GAAP FER Regelwerk erstellt und entspricht dem Schweizerischen Gesetz. Sie basiert auf betriebswirtschaftlichen Werten und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Die Jahresrechnung wird unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit erstellt.

### 2.2 Bilanzstichtag

Die Jahresrechnung schliesst auf den 31. Dezember 2024 ab.

### 2.3 Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung erfolgt nach einheitlichen Kriterien. Es gilt grundsätzlich das Prinzip der Einzelbewertung der Aktiven und Passiven.

## 2.4 Fremdwährungen

Im operativen Geschäft und in den Kapitalanlagen werden Fremdwährungskonten geführt, die am Jahresende zu aktuellen Kursen umgerechnet werden.

Die Umrechnung erfolgte zu folgenden Wechselkursen:

EUR/CHF	0,9384 (Vorjahr 0,9297)
USD/CHF	0,9063 (Vorjahr 0,8417)
GBP/CHF	1,135 (Vorjahr 1,0729)

## 2.5 Kapitalanlagen

### Grundstücke und Gebäude

Diese Position enthält sowohl Anlageliegenschaften als auch selbst genutzte Liegenschaften. Die Liegenschaften werden jährlich nach der Discounted-Cash-Flow-Methode (DCF) bewertet. Der Diskontsatz beträgt im Durchschnitt 3,00 Prozent und variiert nach Lage und Nutzungsart der einzelnen Liegenschaften. Beim Diskontsatz wird die reale (teuerungsbereigte) Berechnungsweise angewendet.

Neu erworbene oder selbst realisierte Projekte werden zu Anschaffungskosten bilanziert. Die Bewertung nach der DCF-Methode erfolgt nach deren Fertigstellung, bzw. Vollvermietung, im Normalfall ca. ein Jahr nach Erstvermietung.

### Festverzinsliche Kapitalanlagen

Festverzinsliche Kapitalanlagen werden in den Aktiven mit dem Marktwert dargestellt. Ausnahme bilden die festverzinslichen Kapitalanlagen in CHF mit Endverfall, welche nach der Amortized-Cost-Methode bewertet werden.

Für Anlagen mit AC-Bewertung werden monatlich Impairment-Tests aller Einzeltitel bezüglich prozentualer und wertmässiger Abweichung vom Marktwert durchgeführt.

### Aktien und ähnliche Anlagen

In den Aktiven erfolgt die Darstellung zu aktuellen Werten. Falls kein Marktwert vorliegt, werden die Wertschriften zu Anschaffungskosten abzüglich allfälliger Wertbeeinträchtigungen offengelegt.



## Kollektive Anlagen (Fonds)

In den Aktiven erfolgt die Darstellung zu Marktwerten.

## Derivative Finanzinstrumente

In den Aktiven erfolgt die Darstellung zu Marktwerten.

## Beteiligungen

Die Bewertung der Beteiligungen erfolgt zu Nominalwerten.

## Darlehen

Die Bewertung erfolgt zu Nominalwerten.

## 2.6 Immaterielle Anlagen

Diese Position beinhaltet EDV-Software. Die Investitionen werden zum Anschaffungswert aktiviert und linear über die Nutzungsdauer abgeschrieben. Die Nutzungsdauer beträgt 3 Jahre.

## 2.7 Sachanlagen

Investitionen in Sachanlagen werden zum Anschaffungswert aktiviert und linear über die Nutzungsdauer abgeschrieben. Dabei gelten folgende Nutzungsdauern:

Mobilien und Einrichtungen	8 Jahre
Hardware	3 Jahre
Fahrzeuge	3 Jahre
Mieterausbauten	10 Jahre

## 2.8 Forderungen

Die Forderungen werden mit ihrem Nominalwert bilanziert. Für Forderungen gegenüber Versicherungsnehmern werden betriebswirtschaftlich notwendige Wertberichtigungen vorgenommen, die auf Erfahrungswerten basieren.

## 2.9 Versicherungstechnische Rückstellungen

### für eigene Rechnung

#### Schaden- und Leistungsrückstellungen

Die Rückstellungen für Versicherungsleistungen decken die bereits eingetretenen Schadensfälle, die noch nicht gemeldet oder bezahlt sind. Die Ermittlung erfolgt aufgrund einer Hochrechnung (Best Estimate) der Vorjahresleistungen des kommenden Jahres. Vorjahresleistungen sind Leistungen für Behandlungen im Vorjahr, die erst im Folgejahr abgerechnet werden. Es findet eine Überprüfung der verwendeten Schätzungsweise durch Chain-Ladder oder weiteren actuariellen Methoden statt.

Die Bildung und Auflösung erfolgt automatisch bei jeder Neubewertung.

#### Rückstellungen für Schadenbearbeitungskosten (ULAE)

Die Rückstellungen für Schadenbearbeitungskosten decken die Verwaltungskosten für die am Bilanzstichtag noch nicht abgerechneten Versicherungsleistungen ab. Die Bildung und Auflösung erfolgt automatisch bei jeder Neubewertung.

#### Alterungsrückstellungen

In den Alterungsrückstellungen für die Krankengeldversicherung nach KVG erfolgt im Sinne eines Best-Estimate eine jährliche Überprüfung des Risikos, das aus der Altersstruktur erwächst. In den Berechnungen werden allfällige langfristige Unterdeckungen ermittelt. Die Bildung und Auflösung erfolgt automatisch bei jeder Neubewertung.

#### Rückstellungen für Überschussbeteiligungen

Die Rückstellungen für Überschussbeteiligungen entsprechen dem über die Berechnungsperiode aufgelaufenen Anteil an zurückzuerstattenden Überschüssen.

#### Übrige Rückstellungen

Unter den übrigen Rückstellungen werden Rückstellungen zur Deckung von Risiken ausgewiesen, die aus Stufenwechselgarantien entstehen. Diese Garantien ermöglichen Wechsel von der allgemeinen auf die halbprivate oder private Abteilung ohne Gesundheitsprüfung.



## 2.10 Versicherungstechnische Schwankungsrückstellungen

Die Schwankungsrückstellungen fangen Schwankungen im Schadenverlauf auf. Die Schwankungsrückstellungen stellen eine zusätzliche Stärkung der versicherungstechnischen Rückstellungen dar. Der Zielwert der versicherungstechnischen Schwankungsrückstellungen bemisst sich auf Basis der Standardabweichung des versicherungstechnischen Risikos aus dem für das Geschäftsjahr gültigen Solvenztest. Daraus ergibt sich eine Unter- oder Überdeckung.

## 2.11 Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen

Diese Rückstellungen sollen negative Schwankungen in den Kapitalanlagen abdecken. Grundlage bildet eine Value-at-Risk-Berechnung. Die in die Berechnung dieser Rückstellungen einfließenden Parameter werden mindestens jährlich aktualisiert.

Die Bildung und Auflösung der Rückstellung erfolgt jeweils über die Erfolgsrechnung.

## 2.12 Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten werden zum Nominalbetrag bilanziert.

### 3. Segmenterfolgsrechnung

Angaben in CHF	KVG 2024	FL 2024	Total 2024
Prämien der Versicherten	3 650 775 132	28 186 450	3 678 961 583
Beiträge der öffentlichen Hand	0	4 129 544	4 129 544
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	3 650 775 132	32 315 994	3 683 091 127
Bezahlte Versicherungsleistungen	-3 240 227 457	-19 228 594	-3 259 456 051
Bezahlte Versicherungsleistungen (brutto)	-3 778 955 845	-22 456 410	-3 801 412 255
Kostenbeteiligungen der Versicherten	538 728 388	3 227 815	541 956 204
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	-22 155 141	1 298 219	-20 856 922
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	-3 262 382 598	-17 930 375	-3 280 312 973
Veränderung der versicherungstechnische Schwankungsrückstellungen	-81 296 114	0	-81 296 114
Risikoausgleich zwischen Versicherern	-93 533 893	-8 139 297	-101 673 190
Überschussbeteiligung der Versicherten	-120 661	-1 499 146	-1 619 807
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-174 295 739	-2 075 242	-176 370 982
Übriger betrieblicher Ertrag	1 280 099	91 854	1 371 953
Übriger betrieblicher Aufwand	-45 049	0	-45 049
Ertrag aus Kapitalanlagen	71 722 444	0	71 722 444
Aufwand aus Kapitalanlagen	-47 257 306	0	-47 257 306
Veränderung der Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	-11 395 186	0	-11 395 186
Ergebnis aus Kapitalanlagen	13 069 952	0	13 069 952
Betriebliches Ergebnis	53 451 128	2 763 788	56 214 916
Übriger betriebsfremder Ertrag	0	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	146 230	0	146 230
Jahresergebnis	53 597 358	2 763 788	56 361 146



Angaben in CHF	KVG 2023	FL 2023	Total 2023
Prämien der Versicherten	2 981 029 718	26 568 782	3 007 598 499
Beiträge der öffentlichen Hand	0	3 625 248	3 625 248
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	2 981 029 718	30 194 030	3 011 223 747
Bezahlte Versicherungsleistungen	-2 815 742 998	-18 240 308	-2 833 983 306
Bezahlte Versicherungsleistungen (brutto)	-3 279 707 972	-21 108 878	-3 300 816 850
Kostenbeteiligungen der Versicherten	463 964 974	2 868 570	466 833 544
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	14 015 739	-3 429 291	10 586 448
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	-2 801 727 259	-21 669 599	-2 823 396 858
Veränderung der versicherungstechnische Schwankungsrückstellungen	0	0	0
Risikoausgleich zwischen Versicherern	-151 887 193	-6 195 315	-158 082 508
Überschussbeteiligung der Versicherten	-193 875	-220 504	-414 379
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-153 034 609	-2 020 088	-155 054 697
Übriger betrieblicher Ertrag	1 577 453	18 706	1 596 159
Übriger betrieblicher Aufwand	-508 339	0	-508 339
Ertrag aus Kapitalanlagen	68 525 896	0	68 525 896
Aufwand aus Kapitalanlagen	-50 819 003	0	-50 819 003
Veränderung der Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	0	0	0
Ergebnis aus Kapitalanlagen	17 706 893	0	17 706 893
Betriebliches Ergebnis	-107 037 210	107 229	-106 929 981
Übriger betriebsfremder Ertrag	0	0	0
Ausserordentliches Ergebnis	174 550	0	174 550
Jahresergebnis	-106 862 660	107 229	-106 755 431



### 3.1 Eigenkapital nach Segment

Angaben in CHF	KVG 31.12.2024	FL 31.12.2024	Total 31.12.2024
Aktienkapital	200 000	0	200 000
Allgemeine gesetzliche Reserve	100 000	0	100 000
Gewinnreserven	240 002 386	7 301 528	247 303 914
Jahresergebnis	53 597 358	2 763 788	56 361 146
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>293 899 744</b>	<b>10 065 316</b>	<b>303 965 060</b>

Angaben in TCHF	KVG 31.12.2023	FL 31.12.2023	Total 31.12.2023
Aktienkapital	200 000	0	200 000
Allgemeine gesetzliche Reserve	100 000	0	100 000
Gewinnreserven	336 355 872	7 194 299	343 550 171
Jahresergebnis	-106 862 660	107 229	-106 755 431
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>229 793 211</b>	<b>7 301 528</b>	<b>237 094 740</b>



#### 4. Erläuterungen zur Bilanz

##### 4.1 Kapitalanlagen

Angaben in TCHF	Grundstücke und Gebäude	Festverzinsliche Kapitalanlagen	Festverzinsliche Kapitalanlagen	Aktien und ähn- liche Anlagen	Kollektive Anlagen	Derivative Finanz- instrumente	Beteiligungen	Darlehen und Hypotheken	Total
	DCF	Amortized Cost	Marktwert	Marktwert	Marktwert	Marktwert	Nominal-/ Ertragswert	Nominalwert	
Werte nach									
Stand 01.01.2023	612 423	1 279 458	148 043	98 564	489 143	1 503	100	469	2 629 704
Zugänge	16 018	502 419	520 839	1 872	83 903	-43	0	0	1 125 009
Abgänge	0	-461 267	-442 316	-21 073	-116 671	38	0	0	-1 041 289
Unternehmensumstrukturierung	-373 108	-745 168	-72 365	-74 332	-364 748	-745	0	-469	-1 630 936
Bewertungsveränderung	-2 272	2 397	7 151	-4 594	-1 978	925	0	0	1 629
Stand 31.12.2023	253 061	577 840	161 352	437	89 648	1 679	100	0	1 084 117
Zugänge	32 835	219 700	189 085	0	30 456	14 305	0	0	486 381
Unternehmensumstrukturierung	0	0	0	6	138 804	0	-100		138 710
Abgänge	0	-270 833	-206 217	0	-185 209	-14 304	0	0	-676 562
Bewertungsveränderung	3 374	2 721	2 170	0	5 486	-2 410	0	0	11 341
Stand 31.12.2024	289 270	529 428	146 390	443	79 186	-730	0	0	1 043 987

##### Festverzinsliche Kapitalanlagen

Der Marktwert der zu Amortized Cost bewerteten festverzinslichen Kapitalanlagen beträgt per 31.12.2024 TCHF 542 744 (Vorjahr TCHF 578 403).

##### Aktien und ähnliche Anlagen

Die Position Aktien und ähnliche Anlagen enthält per 31.12.2024 TCHF 443 (Vorjahr TCHF 437) Titel ohne Marktwert.



## Beteiligungen

Angaben in TCHF	31.12.2024	31.12.2024	31.12.2023	31.12.2023
PROVITA GESUNDHEITSVERSICHERUNG AG				
Zweck: Versicherungsgeschäfte				
Aktienkapital	0		100 000	
Beteiligungsquote, Kapital-/ Stimmenanteil (%)	0,00	0	100,00	100 000
Bewertung: Nominalwert				
Total Beteiligungen	0		100 000	

## Derivate

Angaben in TCHF	Zweck	Nominalwert	Aktiver Marktwert	Passiver Marktwert	Nominalwert	Aktiver Marktwert	Passiver Marktwert
		31.12.2024	31.12.2024	31.12.2024	01.01.2024	01.01.2024	01.01.2024
Devisen	Devisenabsicherung	-730	13	-743	1679	1682	-3
Angaben in TCHF	Zweck	Nominalwert	Aktiver Marktwert	Passiver Marktwert	Nominalwert	Aktiver Marktwert	Passiver Marktwert
		31.12.2023	31.12.2023	31.12.2023	01.01.2023	01.01.2023	01.01.2023
Devisen	Devisenabsicherung	1679	1682	-3	1503	1507	-4



## 4.2 Immaterielle Anlagen

### Angaben in TCHF

	EDV-Software
Nettobuchwerte 01.01.2023	692
<b>ANSCHAFFUNGSWERTE</b>	
Stand 01.01.2023	8 902
Zugänge	1 363
Abgänge	0
Stand 31.12.2023	10 265
<b>KUMULIERTE WERTBERICHTIGUNGEN</b>	
Stand 01.01.2023	-8 211
Planmässige Abschreibungen	-534
Abgänge	0
Stand 31.12.2023	-8 745
Nettobuchwerte 31.12.2023	1 520
<b>ANSCHAFFUNGSWERTE</b>	
Stand 01.01.2024	10 265
Zugänge	880
Abgänge	0
Stand 31.12.2024	11 145
<b>KUMULIERTE WERTBERICHTIGUNGEN</b>	
Stand 01.01.2024	-8 745
Planmässige Abschreibungen	-1 013
Abgänge	0
Stand 31.12.2024	-9 758
Nettobuchwerte 31.12.2024	1 387

### 4.3 Sachanlagen

Angaben in TCHF	Mobilien und Einrichtungen	Mieter-ausbauten	Hardware	Fahrzeuge	Total
Nettobuchwerte 01.01.2023	5 050	24 516	3 704	266	33 535
<b>ANSCHAFFUNGSWERTE</b>					
Stand 01.01.2023	19 374	36 375	19 573	2 056	77 378
Zugänge	1 644	33 897	433	0	35 975
Abgänge	0	0	0	-210	-210
Stand 31.12.2023	21 018	70 272	20 007	1 847	113 143
<b>KUMULIERTE WERTBERICHTIGUNGEN</b>					
Stand 01.01.2023	-14 324	-11 859	-15 870	-1 790	-43 843
Planmässige Abschreibungen	-1 566	-3 231	-1 708	-107	-6 612
Abgänge	0	0	0	103	103
Stand 31.12.2023	-15 890	-15 090	-17 577	-1 794	-50 352
Nettobuchwerte 31.12.2023	5 128	55 181	2 429	52	62 791
<b>ANSCHAFFUNGSWERTE</b>					
Stand 01.01.2024	21 018	70 272	20 007	1 847	113 143
Zugänge	5 589	12 180	288	0	18 056
Abgänge	0	-1 180	0	0	-1 180
Stand 31.12.2024	26 607	81 272	20 294	1 847	130 020
<b>KUMULIERTE WERTBERICHTIGUNGEN</b>					
Stand 01.01.2024	-15 890	-15 090	-17 577	-1 794	-50 352
Planmässige Abschreibungen	-1 943	-5 832	-1 674	-36	-9 484
Abgänge	0	413	0	0	413
Stand 31.12.2024	-17 834	-20 509	-19 251	-1 830	-59 424
Nettobuchwerte 31.12.2024	8 773	60 763	1 043	17	70 596



#### 4.4 Vorsorgeeinrichtung

Die Arbeitgeberbeitragsreserve der SWICA Personalvorsorgestiftung wurde für die Umstellung technischer Grundlagen gebildet. Die jährliche Auflösung erfolgt über den Personalaufwand.

#### Arbeitgeberbeitragsreserve ohne Verwendungsverzicht

Angaben in TCHF	2024	2023
Stand 01.01.	4 500	4 500
Einlagen	0	0
Auflösung	0	0
Verzinsung	0	0
Stand 31.12.	4 500	4 500
Ergebnis aus AGBR im Personalaufwand	0	0

Die SWICA Krankenversicherung AG verzichtet auf eine Verzinsung.

Vorsorgeaufwand im Personalaufwand: TCHF 23 804 (Vorjahr TCHF 21 745)

Die SWICA Personalvorsorgestiftung hat einen Deckungsgrad von 113,9 Prozent und besitzt keine freien Mittel (keine Über- oder Unterdeckung).



#### 4.5 Forderungen

Angaben in TCHF	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung
Forderungen bei Versicherungsnehmern	186 573	133 075	53 498
Versicherungsorganisationen	1 560	1 357	203
Nahestehende Organisationen und Personen	11 660	0	11 660
Übrige Forderungen	13 560	15 868	-2 307
 Total Forderungen	 213 354	 150 300	 63 054

Im Berichtsjahr mussten Forderungen im Umfang von TCHF 12 582 (Vorjahr TCHF 4 654) abgeschrieben werden.

Die Forderungen gegen nahestehende Organisationen und Personen betragen insgesamt TCHF 11 660 (Vorjahr TCHF 0) und setzen sich wie folgt zusammen:

Angaben in TCHF	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung
SWICA Health AG	11 648	0	11 648
SWICA Holding AG	12	0	12
 Total Forderungen bei nahestehenden Organisationen und Personen	 11 660	 0	 11 660

Im Berichtsjahr werden TCHF 243 (Vorjahr TCHF 3 612) an Covid-19-Testkosten vom Bund und TCHF 0 (Vorjahr TCHF 14) vom Amt für Gesundheit FL übernommen. Diese sind erfolgsneutral verbucht.

In den übrigen Forderungen sind TCHF 8 (Vorjahr TCHF 323) gegenüber dem Bund für Covid-19-Testkosten enthalten.



#### 4.6 Verbindlichkeiten

Angaben in TCHF	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung
Verbindlichkeiten aus Versicherungsleistungen	77 871	77 760	111
Versicherungsnehmer	185 478	159 158	26 320
Agenten und Vermittler	16	12	4
Nahestehende Organisationen und Personen	31 925	203 072	-171 146
Übrige Verbindlichkeiten	24 183	37 135	-12 952
 Total Verbindlichkeiten	 319 474	 477 136	 -157 662

Die Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsnehmer sind vorausbezahlte Prämien für das Folgejahr.

Die Verbindlichkeiten gegen nahestehende Organisationen und Personen betragen insgesamt TCHF 31925 (Vorjahr TCHF 203 072) und setzen sich wie folgt zusammen:

Angaben in TCHF	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung
SWICA Versicherungen AG	31 925	140 846	-108 920
Provita Gesundheitsversicherung AG	0	59 613	-59 613
SWICA Health AG	0	2 613	-2 613
 Total Verbindlichkeiten bei nahe stehenden Organisationen und Personen	 31 925	 203 072	 -171 146



#### 4.7 Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung

Jahresrechnung 2024

SWICA Krankenversicherung AG

Angaben in TCHF	Prämien-überträge	Schaden- und Leistungs- rückstellungen	Rückstellungen f. Schadenbearbeitungskosten	Alterungs- rückstellungen	Überschuss- beteiligungen	Übrige Rückstellungen	Total
Stand 01.01.2023	11	634 353	7 256	399 652	65 566	596	1107 434
Bildung	0	4 421	135	0	2 603	0	7 160
Auflösung	0	-17 459	-218	-70	0	0	-17 746
Unternehmensumstrukturierung	-11	-220 803	-3 655	-398 843	-65 566	-596	-689 475
Total Veränderung	-11	-233 840	-3 738	-398 913	-62 963	-596	-700 061
Stand 31.12.2023	0	400 513	3 518	739	2 603	0	407 373
Bildung	0	59 794	353	0	0	0	60 147
Auflösung	0	-37 357	-452	-118	-1 364	0	-39 290
Unternehmensumstrukturierung	0	93 269	728	0	0	0	93 997
Total Veränderung	0	115 706	629	-118	-1 364	0	114 854
Stand 31.12.2024	0	516 218	4 148	621	1 239	0	522 226



#### 4.8 Versicherungstechnische Schwankungsrückstellungen

Angaben in TCHF	Versicherungstechnische Schwankungsrückstellungen		
	KVG	VVG	Total
Stand 01.01.2023	72 419	363 455	435 873
Bildung	0	0	0
Auflösung	0	0	0
Unternehmensumstrukturierung	0	-363 455	-363 455
Total Veränderung	0	-363 455	-363 455
Stand 31.12.2023	72 419	0	72 419
Bildung	81 296	0	81 296
Auflösung	0	0	0
Total Veränderung	81 296	0	81 296
Stand 31.12.2024	153 715	0	153 715

#### 4.9 Nichtversicherungstechnische Rückstellungen

Angaben in TCHF	Rückstellungen für Rechtsfälle		Total
Stand 01.01.2023	1 270	1 270	1 270
Bildung	0	0	0
Auflösung	0	0	0
Unternehmensumstrukturierung	-1 270	-1 270	-1 270
Stand 31.12.2023	0	0	0
Bildung	0	0	0
Auflösung	0	0	0
Stand 31.12.2024	0	0	0



#### 4.10 Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen

Angaben in TCHF	KVG	VVG	Total
Stand 01.01.2023	80 114	258 979	339 093
Bildung	0	0	0
Auflösung	0	0	0
Unternehmensumstrukturierung		-258 979	-258 979
Stand 31.12.2023	80 114	0	80 114
Bildung	11 395	0	11 395
Auflösung	0	0	0
Stand 31.12.2024	91 509	0	91 509

#### 5. Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Die wichtigsten Erlösquellen der SWICA Krankenversicherung AG bestehen aus Versicherungsprämien abzüglich Erlösminderungen. Die Prämien werden periodengerecht verbucht.

##### 5.1 Bezahlte Versicherungsleistungen

Angaben in TCHF	2024	2023
Bezahlte Versicherungsleistungen brutto	-3 801 412	-3 300 817
Kostenbeteiligungen der Versicherten	541 956	466 834
Bezahlte Versicherungsleistungen	-3 259 456	-2 833 983



## 5.2 Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für eigene Rechnung

Angaben in TCHF	2024	2023
Schadenrückstellungen	22 437	-13 037
Rückstellungen für Schadenbearbeitungskosten	-98	-82
Alterungsrückstellungen	-118	-70
Überschussbeteiligungen	-1 364	2 603
Veränderung der Versicherungstechnischen Rückstellungen für eigene Rechnung	20 857	-10 586

## 5.3 Betriebsaufwand für eigene Rechnung

Angaben in TCHF	2024	2023
Personalaufwand	95 601	76 928
Raumaufwand	7 685	6 915
Informatik	54 304	44 766
Marketing und Werbung	7 339	7 460
Übriger Verwaltungsaufwand	9 350	9 513
Erhaltene Verwaltungskostenentschädigungen	-9 647	-7 067
Direkte Verwaltungskosten	7 410	14 137
Abschreibungen	4 329	2 403
Total Betriebsaufwand für eigene Rechnung	176 371	155 055

Die direkten Verwaltungskosten beinhalten Provisionen, bezahlte Verwaltungskostenentschädigungen und Courtagen.

Die indirekten Primärkosten der SWICA-Gruppe werden – mit Ausnahme der SWICA Health AG – in der SWICA Krankenversicherung AG gebucht. Mittels Prozesskostenrechnung, welche die wesentlichen Kosten treiber in den Geschäftsprozessen berücksichtigt, werden diese Kosten verursachergerecht den einzelnen Gruppengesellschaften verrechnet. Die Verbuchung erfolgt je Kostenartengruppe.

## 5.4 Übriger betrieblicher Ertrag

Der übrige betriebliche Ertrag enthält Ausbuchungen aus dem Versicherungsgeschäft in der Höhe von TCHF 583 (Vorjahr TCHF 1047) und Erträge aus der Liquidität in der Höhe von TCHF 789 (Vorjahr TCHF 549).

## Übriger betrieblicher Aufwand

Der übrige betriebliche Aufwand enthält Zinsaufwendungen für Kredite zur unterjährigen Sicherstellung der Liquidität sowie Verluste aus Fremdwährungen im Zahlungsverkehr.



## 5.5 Ergebnis aus Kapitalanlagen

### Ertrag aus Kapitalanlagen

Angaben in TCHF	2024 Realisierte Gewinne und Verluste	2024 Nicht realisierte Gewinne und Verluste	2024 Total	2023 Realisierte Gewinne und Verluste	2023 Nicht realisierte Gewinne und Verluste	2023 Total
<b>ERTRAG AUS KAPITALANLAGEN</b>						
Grundstücke und Gebäude	8 083	3 444	11 527	7 886	2 267	10 153
Festverzinsliche Kapitalanlagen	16 900	8 466	25 365	12 490	12 071	24 560
Aktien und ähnliche Anlagen	46	0	46	5 865	876	6 741
Kollektive Anlagen	9 633	9 686	19 319	14 169	4 472	18 641
Derivative Finanzinstrumente	15 423	42	15 465	6 712	1 718	8 430
Darlehen und Hypotheken	0	0	0	0	0	0
Total Ertrag aus Kapitalanlagen	50 085	21 637	71 722	47 122	21 404	68 526
<b>AUFWAND AUS KAPITALANLAGEN</b>						
Grundstücke und Gebäude	-1 643	-70	-1 713	-1 228	-4 539	-5 767
Festverzinsliche Kapitalanlagen	-3 508	-3 575	-7 084	-20 062	-2 523	-22 585
Aktien und ähnliche Anlagen	0	0	0	-445	-5 471	-5 915
Kollektive Anlagen	-3 827	-4 199	-8 026	-3 170	-6 450	-9 620
Derivative Finanzinstrumente	-23 566	-2 452	-26 018	-4 170	-793	-4 962
Darlehen und Hypotheken	0	0	0	0	0	0
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	-4 416	0	-4 416	-1 970	0	-1 970
Total Aufwand aus Kapitalanlagen	-36 961	-10 296	-47 257	-31 044	-19 775	-50 819
Veränderung der Wertschwankungsrückstellungen auf Kapitalanlagen	0	-11 395	-11 395	0	0	0
<b>Total Ergebnis aus Kapitalanlagen</b>	<b>13 124</b>	<b>-54</b>	<b>13 070</b>	<b>16 078</b>	<b>1 629</b>	<b>17 707</b>



## **6. Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten**

Leasingverbindlichkeiten mit Fälligkeit bis zu fünf Jahren:

- Reine Leasingverbindlichkeiten TCHF 2240 (Vorjahr TCHF 2305).
- Leasingverbindlichkeiten aus Zinsen und Kosten für Mietverträge TCHF 23134 (Vorjahr TCHF 24809).

Leasingverbindlichkeiten mit Fälligkeit von mehr als fünf Jahren:

- Leasingverbindlichkeiten aus Zinsen und Kosten für Mietverträge TCHF 61696 (Vorjahr TCHF 60880).

## **7. Transaktionen mit nahestehenden Personen**

Im Berichtsjahr erfolgten Transaktionen gegenüber der SWICA Versicherungen AG, da die SWICA Krankenversicherung AG das operative Geschäft für diese Gesellschaft volumäig abwickelt. Es wurden vertraglich definierte Verwaltungskostenentschädigungen über TCHF 253543 (Vorjahr TCHF 224481) (SWICA Versicherungen AG) und TCHF 0 (Vorjahr TCHF 25584) (Provita Gesundheitsversicherung AG) zu Gunsten der Erfolgsrechnung gebucht. Ausserdem wird der operative Geldverkehr aus dem Versicherungsgeschäft zwischen diesen Gesellschaften bilanziert und regelmäig ausgeglichen.

Zudem erfolgten Transaktionen gegenüber der SWICA Health AG. Es wurden Beiträge santé24 über TCHF 22646 (Vorjahr TCHF 10269) an die SWICA Health AG zu Lasten der Erfolgsrechnung gebucht.

Zu Gunsten der Erfolgsrechnung wurden vertraglich definierte Verwaltungskostenentschädigung gebucht. Diese betragen TCHF 2300 (Vorjahr TCHF 1670) bei der SWICA Health AG für primäre Kosten, die in der SWICA Krankenversicherung AG anfallen.

Zu Gunsten der Erfolgsrechnung wurden vertraglich definierte Verwaltungskostenentschädigung gebucht. Diese betragen TCHF 24 (Vorjahr TCHF 0) bei der SWICA Holding AG, TCHF 1 (Vorjahr TCHF 0) bei der Prima Krankenversicherung AG, TCHF 3 (Vorjahr TCHF 0) bei der Stiftung SWICA Gesundheitsorganisation, TCHF 9 (Vorjahr TCHF 0) beim Verein SWICA Gesundheitsorganisation für primäre Kosten, die in der SWICA Krankenversicherung AG anfallen.

## **8. Honorar der Revisionsstelle**

Revisionsdienstleistungen: TCHF 209 (Vorjahr TCHF 229)

Andere Dienstleistungen: TCHF 38 (Vorjahr TCHF 261)

Das Honorar für andere Dienstleistungen wird den übrigen Gruppengesellschaften zugewiesen.

## **9. Solidarhaftung für MWST-Verbindlichkeiten**

Die Gesellschaft gehört der MWST-Gruppe der SWICA Gesundheitsorganisation an und haftet solidarisch für deren MWST-Verbindlichkeiten gegenüber der Steuerbehörde.

## **10. Eventualverpflichtungen und -verbindlichkeiten**

Es bestehen keine Eventualverpflichtungen und -fordernisse.

## **11. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Es sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag zu erwähnen, welche die Beurteilung der Jahresrechnung und die finanzielle Lage der Gesellschaft erheblich beeinflussen.



# Verwendung des Bilanzgewinns

per 31. Dezember 2024 (Antrag des Verwaltungsrats)

Angaben in CHF	2024	2023
Vortrag aus dem Vorjahr	0	0
Jahresergebnis	56 361 146	-106 755 431
Bilanzergebnis	56 361 146	-106 755 431
Zuweisung an / Entnahme aus Gewinnreseveen	-56 361 146	106 755 431
Vortrag auf neue Rechnung	0	0



# Bericht der Revisionsstelle



## SWICA Krankenversicherung AG Winterthur

Bericht der Revisionsstelle  
an die Generalversammlung  
  
zur Jahresrechnung 2024



## Bericht der Revisionsstelle

an die Generalversammlung der SWICA Krankenversicherung AG,  
Winterthur

### Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

#### Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der SWICA Krankenversicherung AG (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024, der Erfolgsrechnung, der Geldflussrechnung und dem Eigenkapitalnachweis für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die beigefügte Jahresrechnung (Seiten 5 bis 28) ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2024 sowie deren Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

#### Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

#### Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung die in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

PricewaterhouseCoopers AG, Birchstrasse 160, 8050 Zürich  
Telefon: +41 58 792 44 00, [www.pwc.ch](http://www.pwc.ch)

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied des globalen PwC-Netzwerks, einem Netzwerk von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.



Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen. Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

#### **Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung**

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzelnen oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Auskrafsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten Internen Kontrollsysten, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystens der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Verwaltungsrat angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben in der Jahresrechnung aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr der Gesellschaft von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.

Wir kommunizieren mit dem Verwaltungsrat bzw. dessen zuständigem Ausschuss unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsysten, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.



#### **Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen**

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrats ausgestaltetes internes Kontrollsysten für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Aufgrund unserer Prüfung gemäss Art. 728a Abs. 1 Ziff. 2 OR bestätigen wir, dass der Antrag des Verwaltungsrats dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Nebojsa Baratovic  
Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor

Angela Marti  
Zugelassene Revisionsexperten

Zürich, 4. April 2025

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang)
- Antrag des Verwaltungsrats im Sinne von Art. 728a Abs. 1 Ziff. 2 OR

**SWICA Gesundheitsorganisation**

Weil Gesundheit alles ist

Telefon 0800 80 90 80 (7x24 h), [swica.ch](http://swica.ch)

**SWICA**